

Willkommen



PM/CS – Verbundaufträge

Verbundaufträge und Dienstleistungssplitting

Neue Schnellerfassungsmasken im SAP PM entlasten Planung, Einkauf und Controlling

Saager Management Consultants

Karlstraße 5 a
D-30890 Barsinghausen

Tel.: +49 (0)5105 / 77 33 909

Fax: +49 (0)5105 / 77 33 910

eMail: info@saager-mc.de

<http://www.saager-mc.de>

Ihre heutigen Ansprechpartner:



Dipl.-Ing. Dieter Saager

Seit 1994 Beratungserfahrung
seit 1998 SAP-PM/CS

Projektleiter und Senior-Consultant Instandhaltung



Dipl.-Ing. Pieter Baretta

Seit 1995 Beratungserfahrung
seit 1995 SAP-PM/PP

Senior-Consultant Instandhaltung

- **Saager Management Consultants**
- SAP PM: das richtige Werkzeug ?
- Verbundaufträge
- Dienstleistungssplitting
- Zusammenfassung

Wer öfter beim KIW ist, kennt unsere Geschichte

2004 Gründung

2005 Bildung eines festen Netzwerkes

Inzwischen 5 Berater im Kernteam, 18 Berater im „erweiterten Team“

2006 Nutzung von gemeinsamen Werkzeugen

eigene Server, Change-Request- und Trouble-Ticket-System für Kunden

Wir verbinden die Vorteile eines großen Beratungshauses mit der Flexibilität und Motivation selbständiger Berater.

Spezialisiert auf die Belange der Betriebstechnik

SAP PM / CS

komplette Einführungsprojekte von „ A bis Z “, Roll-Out

SAP MM

Einführung, Migration oder Integration der Ersatzteilhaltung und Dienstleistung

SAP CO / PS / FI / SD / PP

Beratung, Integration und Erweiterung.

SAP ABAP, Workflow ...

Lösungen zur „alternativen“ Handhabung der SAP-Prozesse

SAP MAM

Unterstützung bei der Einführung mobiler Lösungen

... und mehr

Wenn Sie uns zum Waschen bestellen, dann werden Sie auch nass !

Branchenübergreifendes Know How



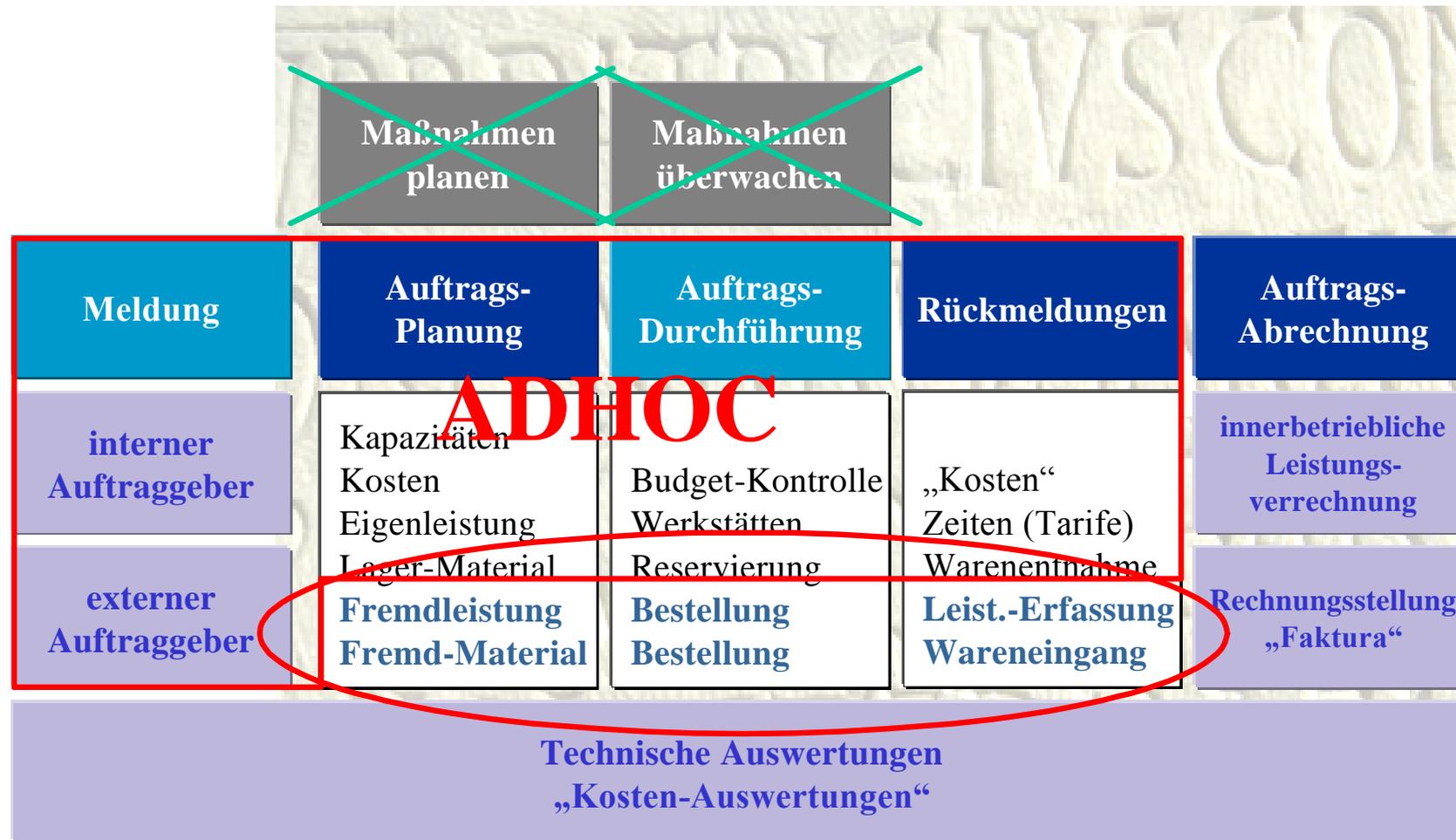
Deutsche Messe AG
Hannover

... mehr finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.saager-mc.de>

- Saager Management Consultants
- **SAP PM: das richtige Werkzeug ?**
- Verbundaufträge
- Dienstleistungssplitting
- Zusammenfassung

SAP PM das richtige Werkzeug ?

JA, wenn man die Möglichkeiten richtig nutzt !



Die Angst des Instandhalters vor dem PC ...

„Wir wollen die Anlagen am Laufen halten und keine ERP-Spezialisten werden.“

Die Einführung von SAP PM scheitert oft am Widerstand der Instandhalter selbst:

„Das bringt doch nichts ... kostet nur unnötig Zeit ...“



und er wollte doch nur einen zweiten Modus aufmachen

Quelle: <http://www.fu4u.fu.funpic.de> (2005)

Die Angst des Instandhalters vor ...

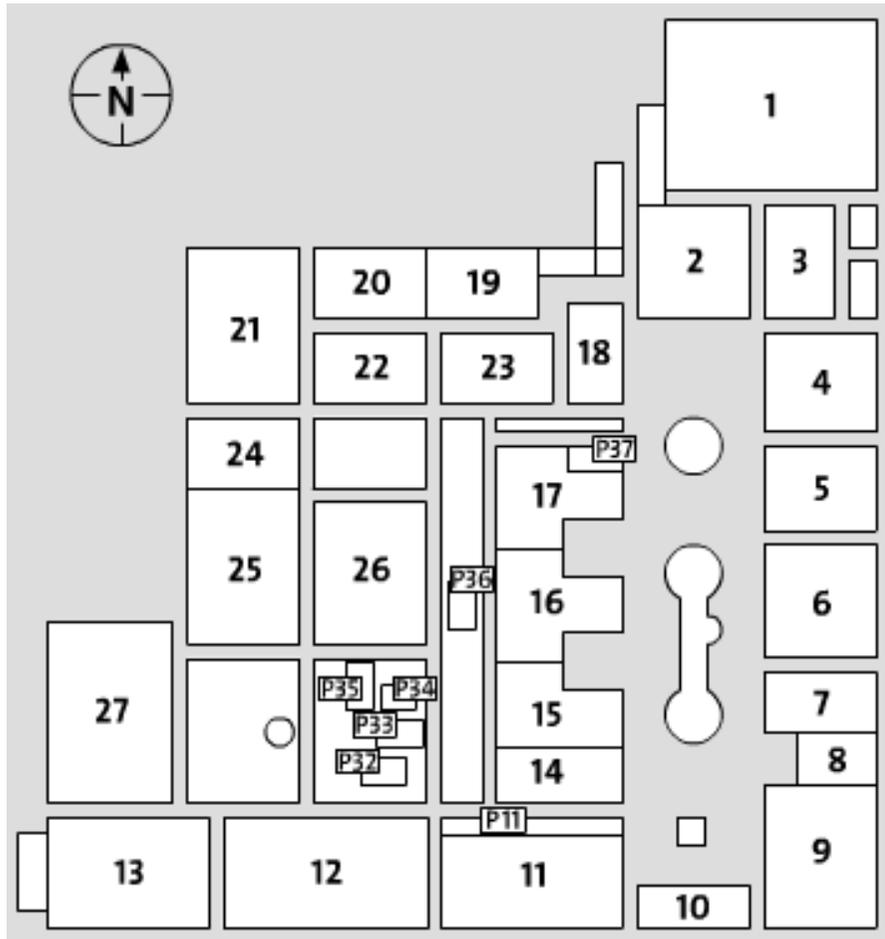
*„Das bringt doch nichts ...
kostet nur unnötig Zeit ...“*

Dabei lassen sich **80%** aller Vorfälle mit
„einer Maske“ abwickeln. Der Aufwand
dafür lässt sich um **90%** reduzieren.

Wenn der SAP R/3 Standard zu komplex ist,
helfen oft ADHOC-Schnellerfassungsmasken.

- Saager Management Consultants
- SAP PM: das richtige Werkzeug ?
- **Verbundaufträge**
- Dienstleistungssplitting
- Zusammenfassung

Die Aufgabenstellung (ein einfaches Beispiel)

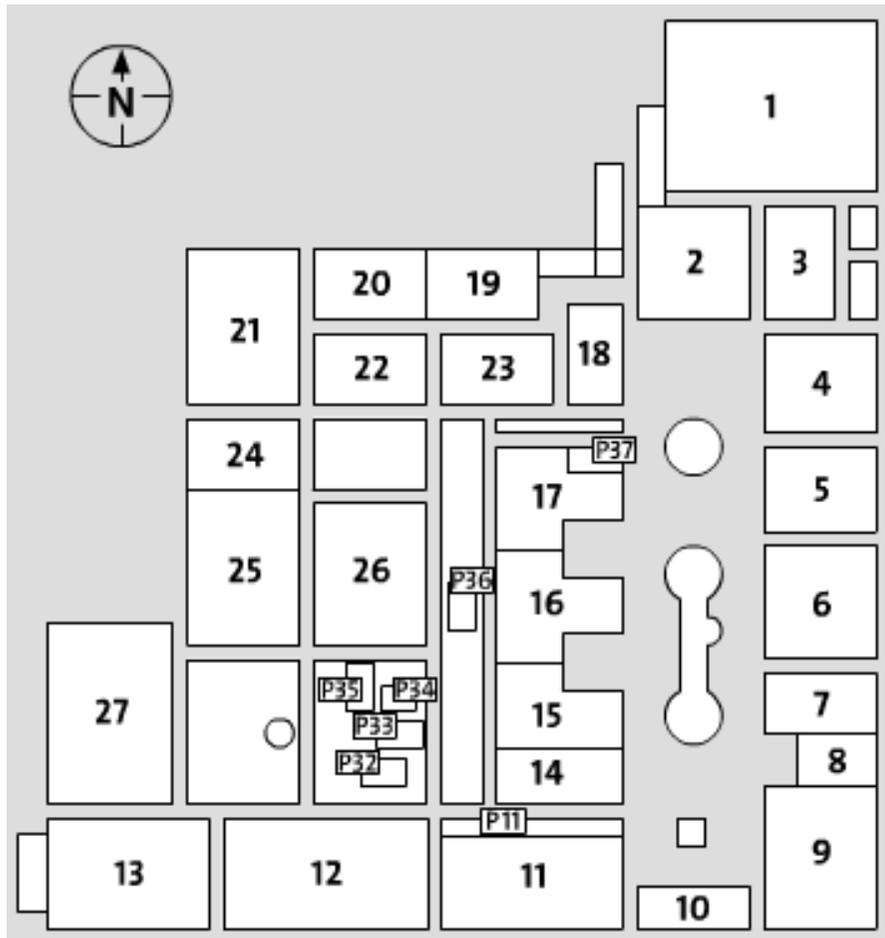


Die Fassaden von 27 Hallen sollen im Laufe des nächsten Jahres überprüft werden und ggf. gleich der Anstrich erneuert werden.

- Die Kosten sollen an den einzelnen Objekten gesammelt werden
- Die Objekte stehen teilweise in verschiedenen Kostenstellen (ILV)
- Die Gesamtkosten sollen überwacht werden
- es sollen die eigenen Hubsteiger verwendet (verrechnet) werden

Das hannoversche Messegelände erstreckt sich auf 1 000 000 m² und ist damit das größte weltweit.

Die Problematik



- Zur individuellen Kostenverfolgung an den Objekten müssen (mindestens) 27 Aufträge mit je 2 Vorgängen angelegt werden.

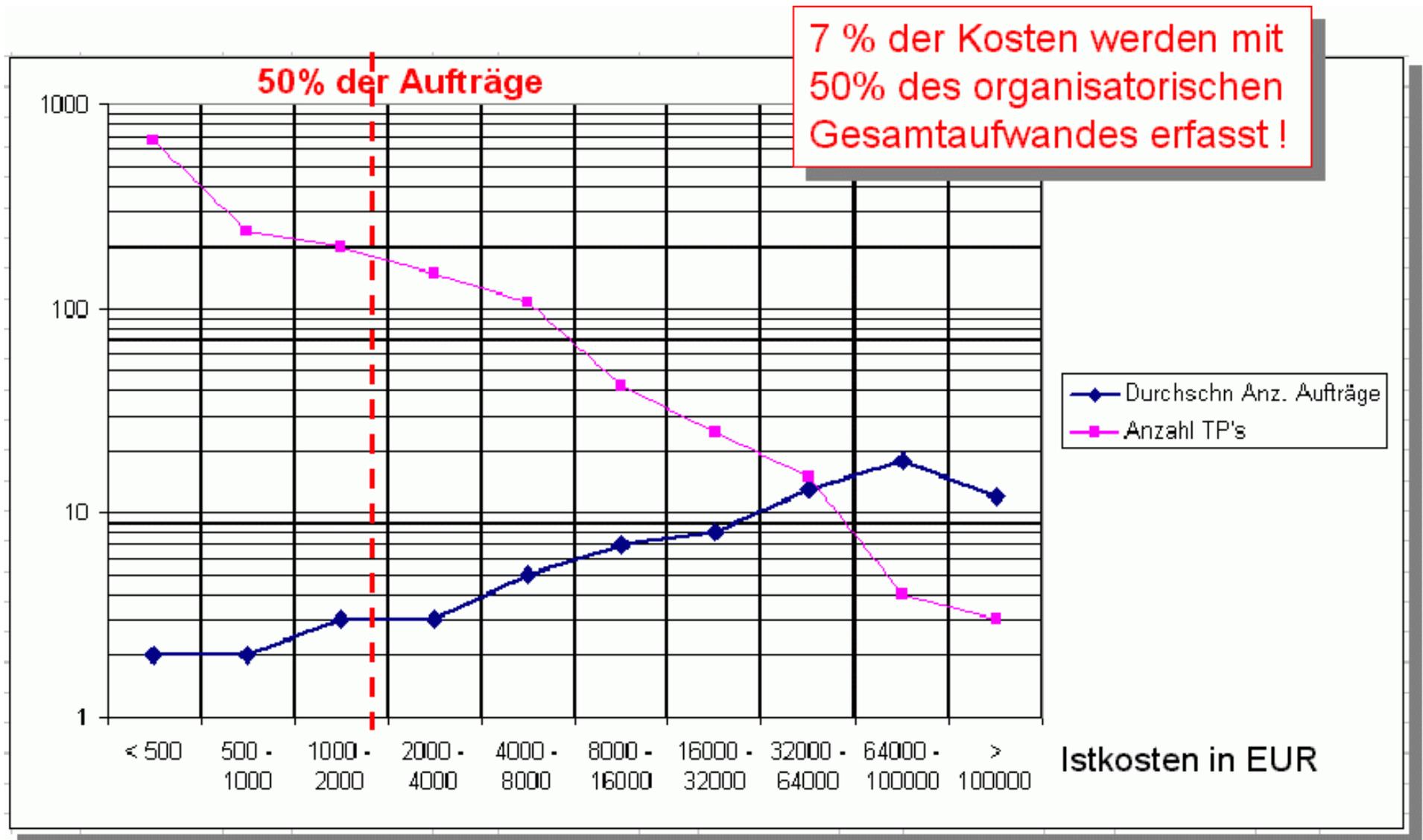


Die Problematik

- Zur individuellen Kostenverfolgung an den Objekten müssen (mindestens) 27 Aufträge mit je 2 Vorgängen angelegt werden.
- Bei Fremdvergabe noch 27 Banfen
- 27 Banfen werden zu einer Bestellung mit 54 Bestellpositionen zusammengefasst.
- Die 54 Bestellpositionen werden in einem Brief in zwei Zeilen zusammengefasst, damit der Lieferant nicht an uns (ver-)zweifelt.
- 54 Rückmeldungen

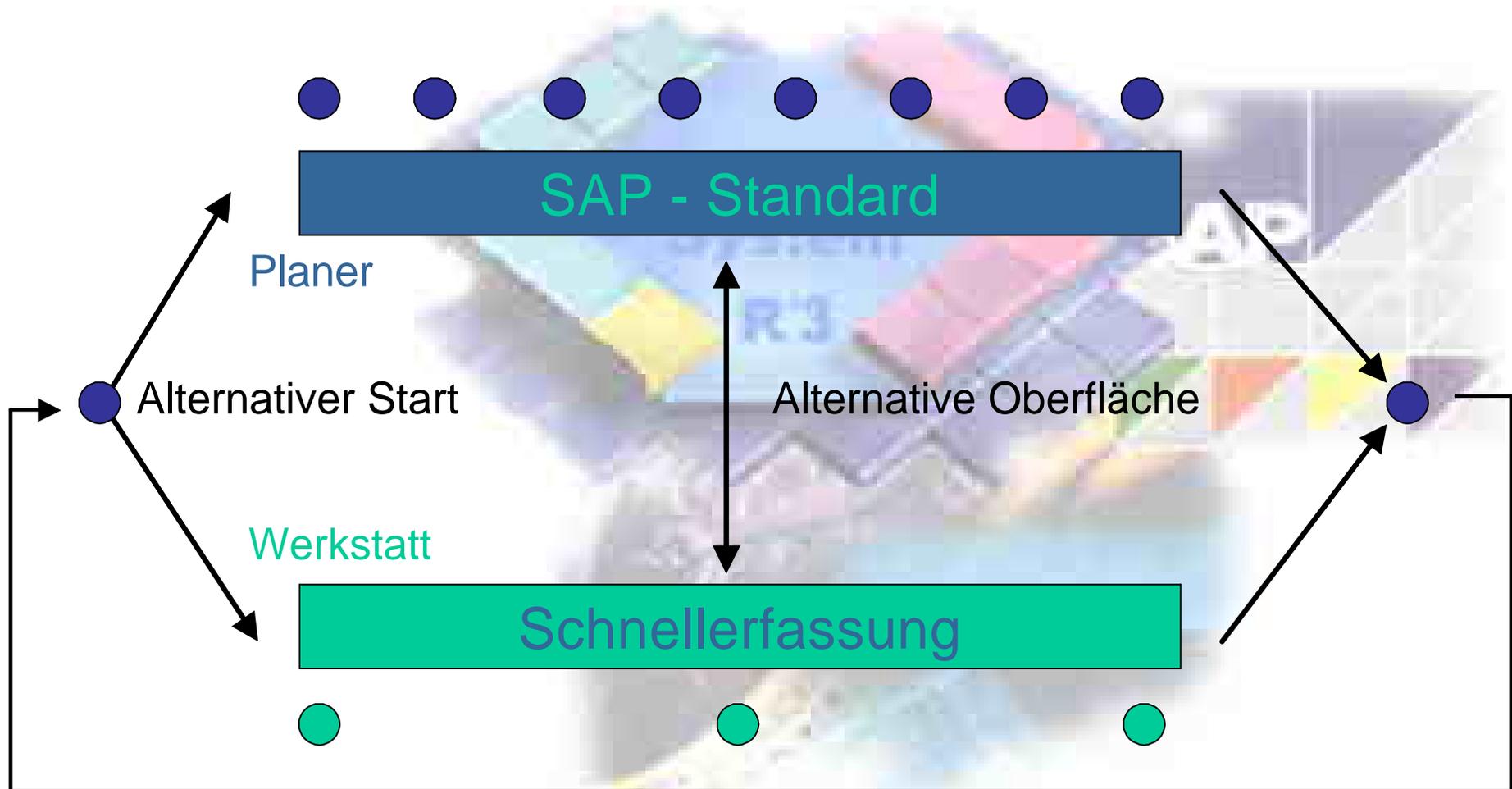


Die Folgen --- und das Einsparpotential ?



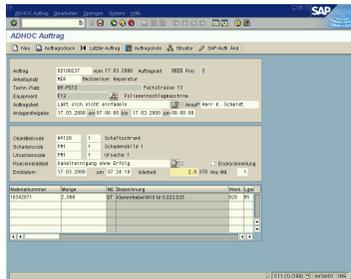
Der Ansatz: Schritt 1

● Alternativer Prozess:

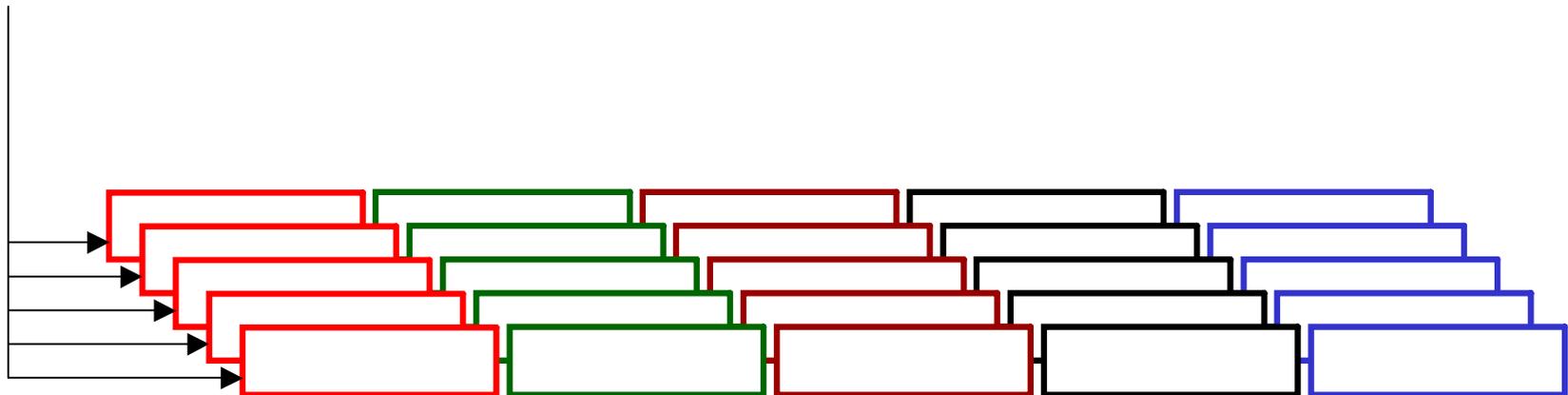


Der Ansatz: Schritt 2

Ein Auftrag !

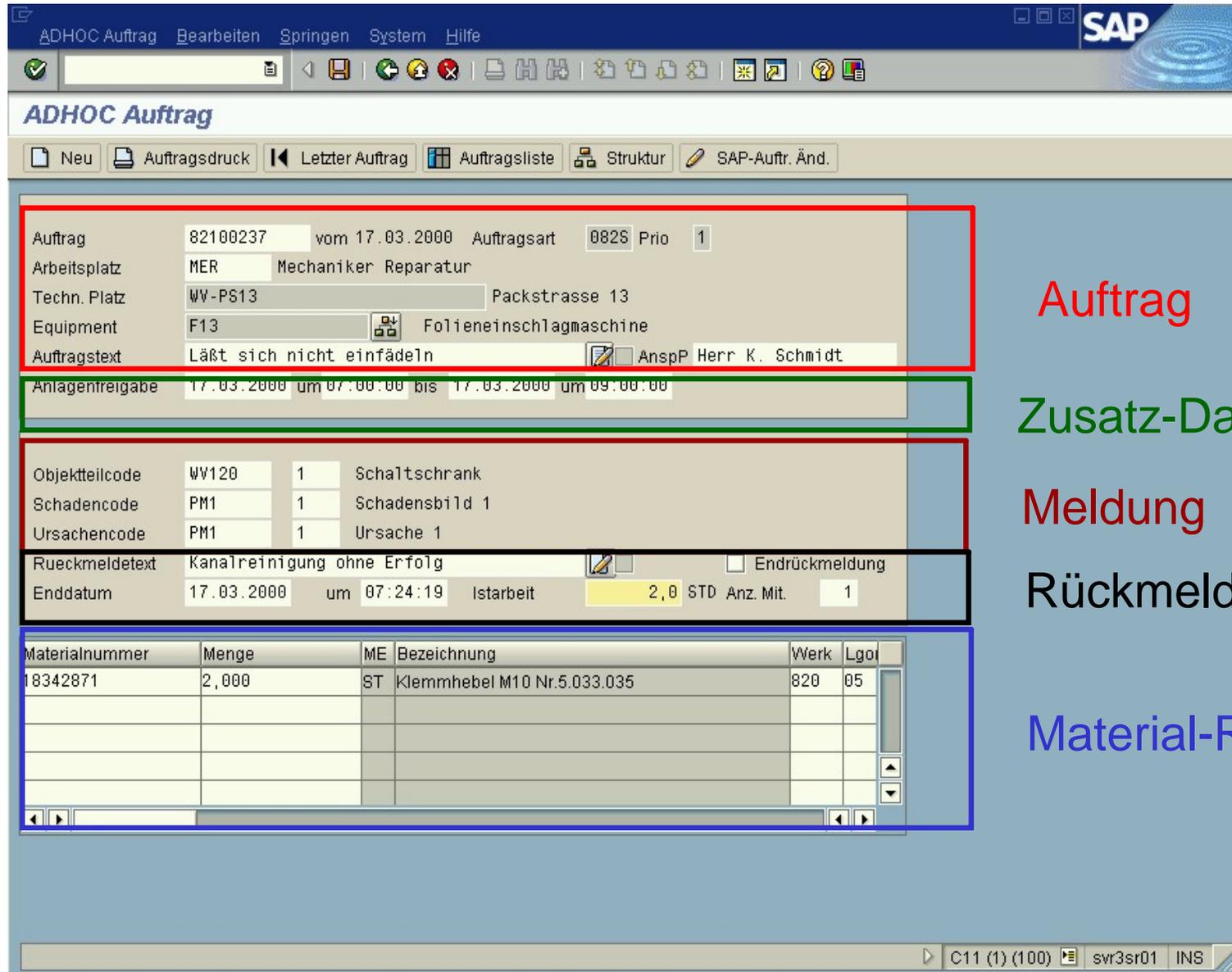


Die Fassaden der Hallen 1 bis 27 sollen im Laufe des nächsten Jahres überprüft werden und ggf. gleich der Anstrich erneuert werden.



27(!) „Rückmeldungen“ für individuellen Nachweis (inkl. Kosten)

Zur „Erinnerung“: Verknüpfung von Transaktionen ...



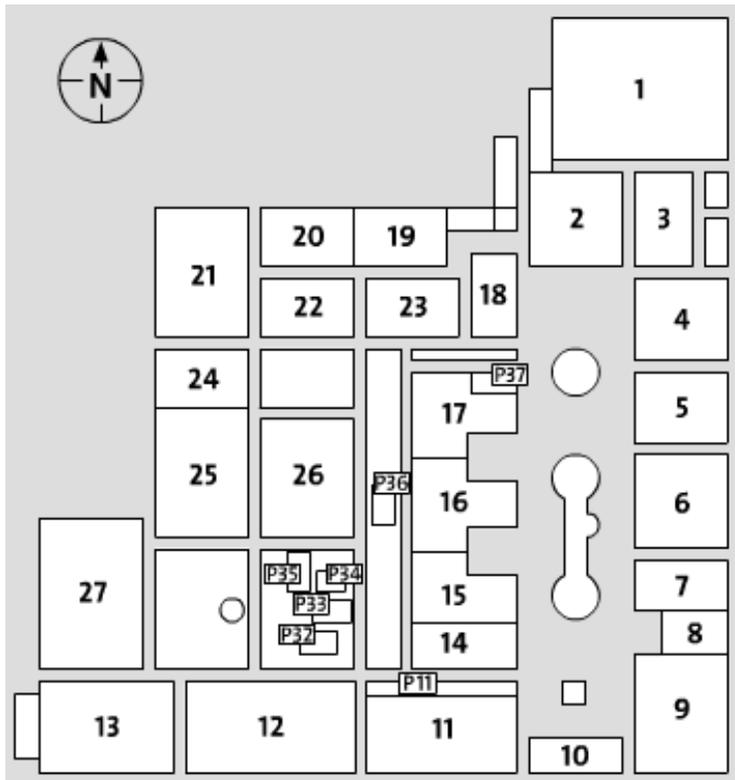
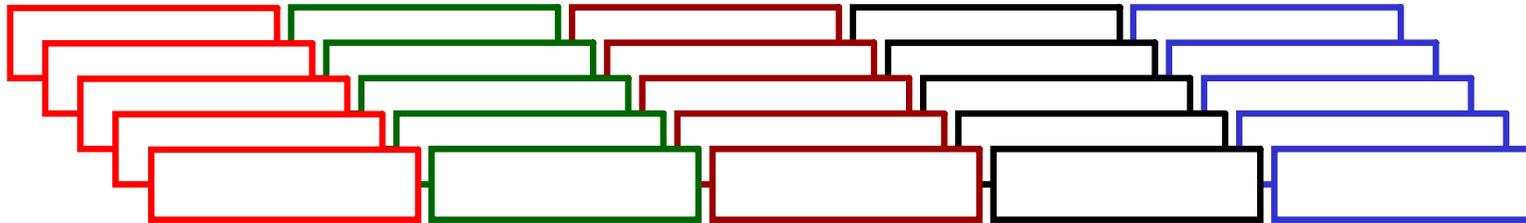
The screenshot shows the SAP ADHOC Auftrag interface. The main data area is divided into several sections, each highlighted with a colored border and labeled on the right:

- Auftrag** (red border):
 - Auftrag: 82100237 vom 17.03.2000 Auftragsart 0825 Prio 1
 - Arbeitsplatz: MER Mechaniker Reparatur
 - Techn. Platz: WV-PS13 Packstrasse 13
 - Equipment: F13 Folieneinschlagmaschine
 - Auftragstext: Lässt sich nicht einfädeln Ansp Herr K. Schmidt
- Zusatz-Daten** (green border):
 - Anlagenreigabe: 17.03.2000 um 07:00:00 bis 17.03.2000 um 09:00:00
- Meldung** (red border):
 - Objektteilcode: WV120 1 Schaltschrank
 - Schadencode: PM1 1 Schadensbild 1
 - Ursachencode: PM1 1 Ursache 1
- Rückmeldung** (black border):
 - Rueckmeldetext: Kanalreinigung ohne Erfolg Endrückmeldung
 - Enddatum: 17.03.2000 um 07:24:19 Istarbeit 2,0 STD Anz. Mit. 1
- Material-Reservierung** (blue border):

Materialnummer	Menge	ME	Bezeichnung	Werk	Lgo
18342871	2,000	ST	Klemmhebel M10 Nr.5.033.035	820	05

The status bar at the bottom shows: C11 (1) (100) swr3st01 INS

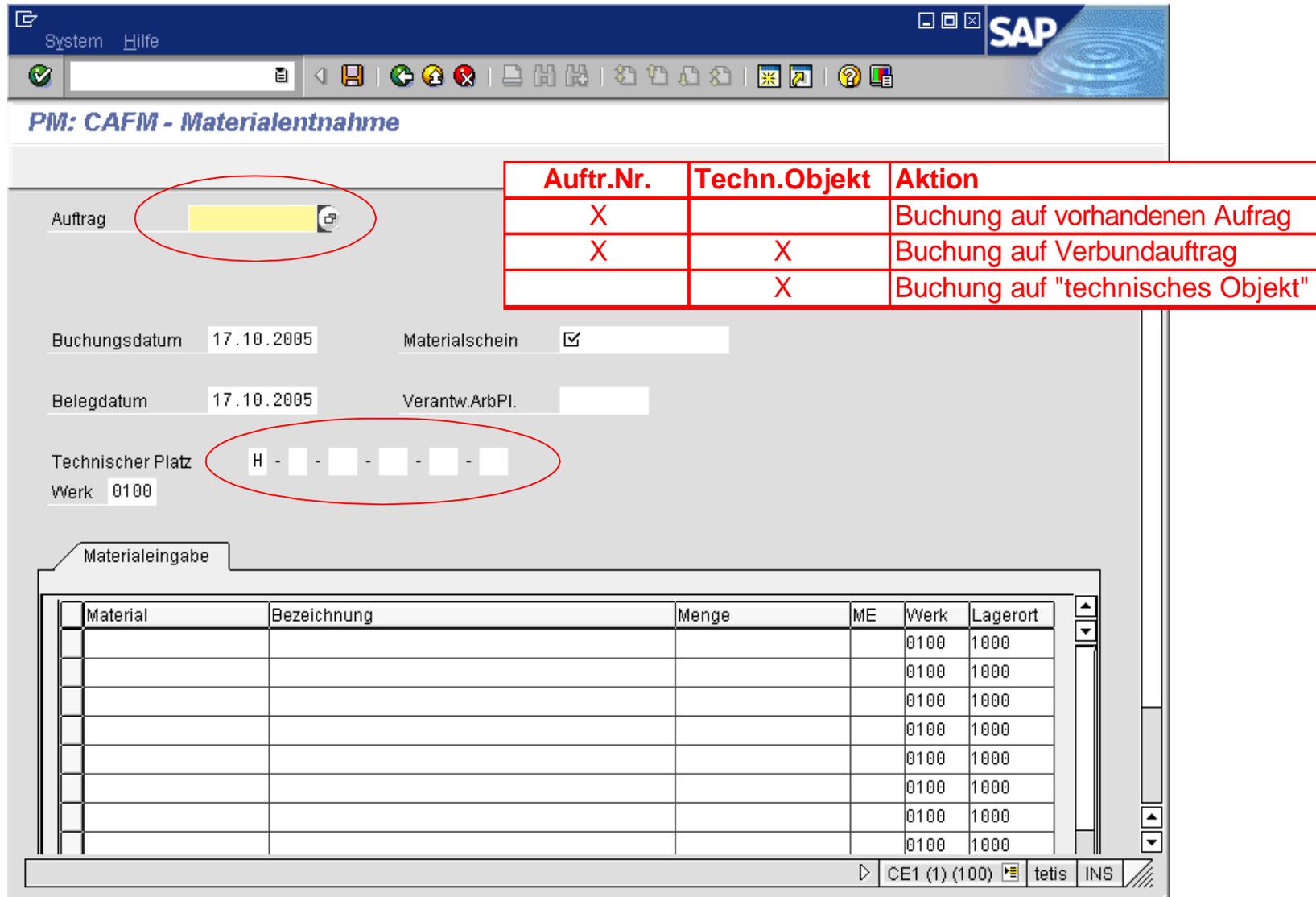
Die Lösung: Schritt 3 „Rückmeldungen“



Notwendige und optionale Angaben

- Wer?
 - Wann?
 - Wo?
 - Was?
 - Wieviel?
 - Womit?
 - Art der Tätigkeit?
 - Zu welchem Auftrag?
 - sonstiges
- Werkstatt, Person ...
 - Datum
 - Technisches Objekt
 - Tätigkeit
 - Dauer
 - Werkzeug
 - z.B. Gewerk
 - Gesamtkosten
 - Zulagen, Checklisten
Zählerstände etc.

Schnellerfassungsmaske („vereinfachte Materialentnahme“)



The screenshot shows the SAP interface for 'PM: CAFM - Materialentnahme'. The window title is 'System Hilfe' and the SAP logo is visible in the top right. The main area contains several input fields and a table.

Input Fields:

- Auftrag:** A yellow input field with a magnifying glass icon, circled in red.
- Buchungsdatum:** 17.10.2005
- Materialschein:**
- Belegdatum:** 17.10.2005
- Verantw.ArbPl.:** [Empty field]
- Technischer Platz:** H - [] - [] - [] - [] (circled in red)
- Werk:** 0100

Table:

Auftr.Nr.	Techn.Objekt	Aktion
X		Buchung auf vorhandenen Auftrag
X	X	Buchung auf Verbundauftrag
	X	Buchung auf "technisches Objekt"

Materialeingabe Table:

Material	Bezeichnung	Menge	ME	Werk	Lagerort
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000
				0100	1000

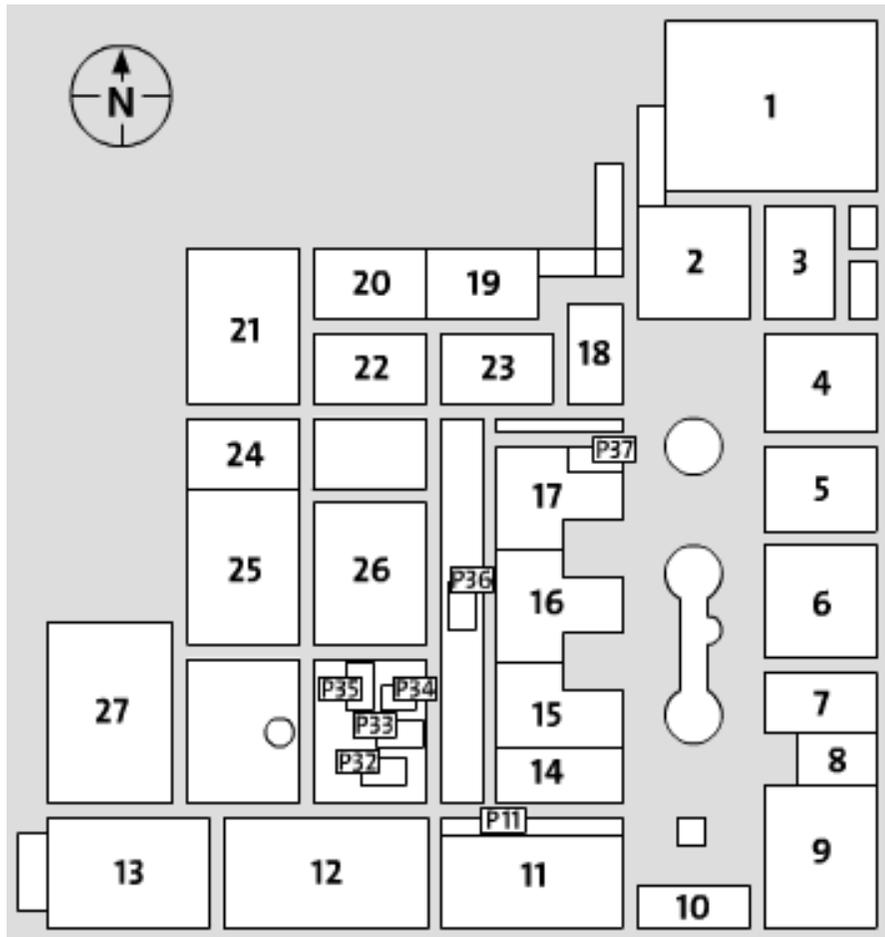
Status Bar: CE1 (1) (100) tetis INS

Zusammenfassung („in Stichworten“)

- ✓ 1 Auftrag für „Rundgang“ oder kleine ADHOC-Aufträge
- ✓ Anwenderspezifische „Rückmelde-Daten“
- ✓ Kein **S**anduhr-**A**nzeige-**P**rogramm
- ✓ 10 Sekunden für einen (kompletten) Geschäftsprozess
- ✓ Neuanlage, Korrektur und Stornierung
- ✓ Objektgenaue Abrechnung
- ✓ Einbindung von Fremdsystemen
- ✓ Schulung kaum notwendig

- Saager Management Consultants
- SAP PM: das richtige Werkzeug ?
- Verbundaufträge
- **Dienstleistungssplitting**
- Zusammenfassung

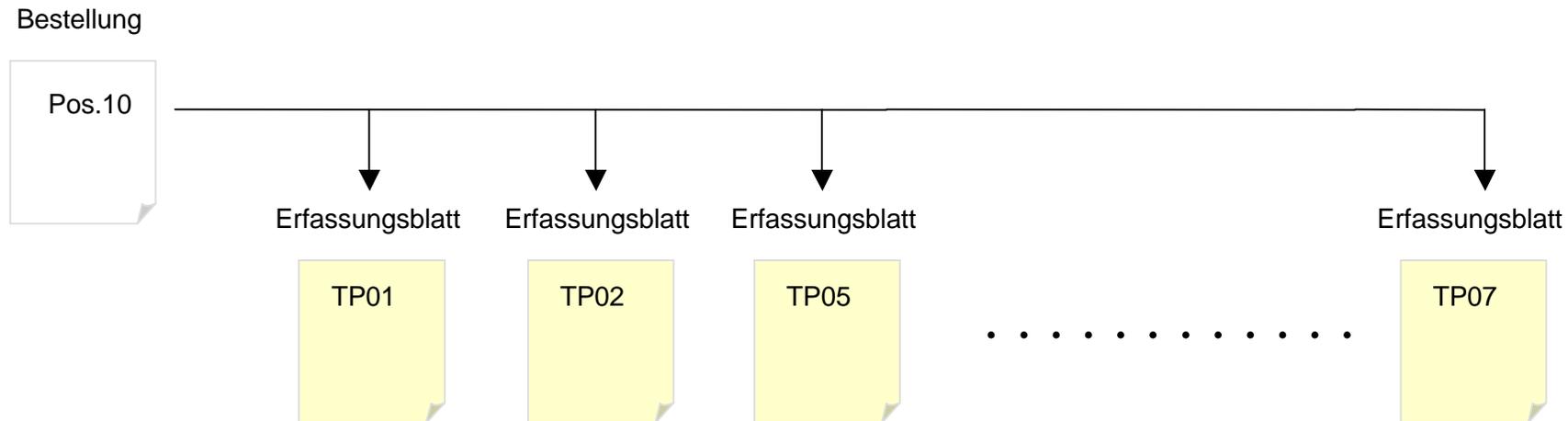
Verbundauftrag mit Dienstleistern



Die Fassaden von 27 Hallen sollen im Laufe des nächsten Jahres überprüft werden und ggf. gleich der Anstrich erneuert werden.

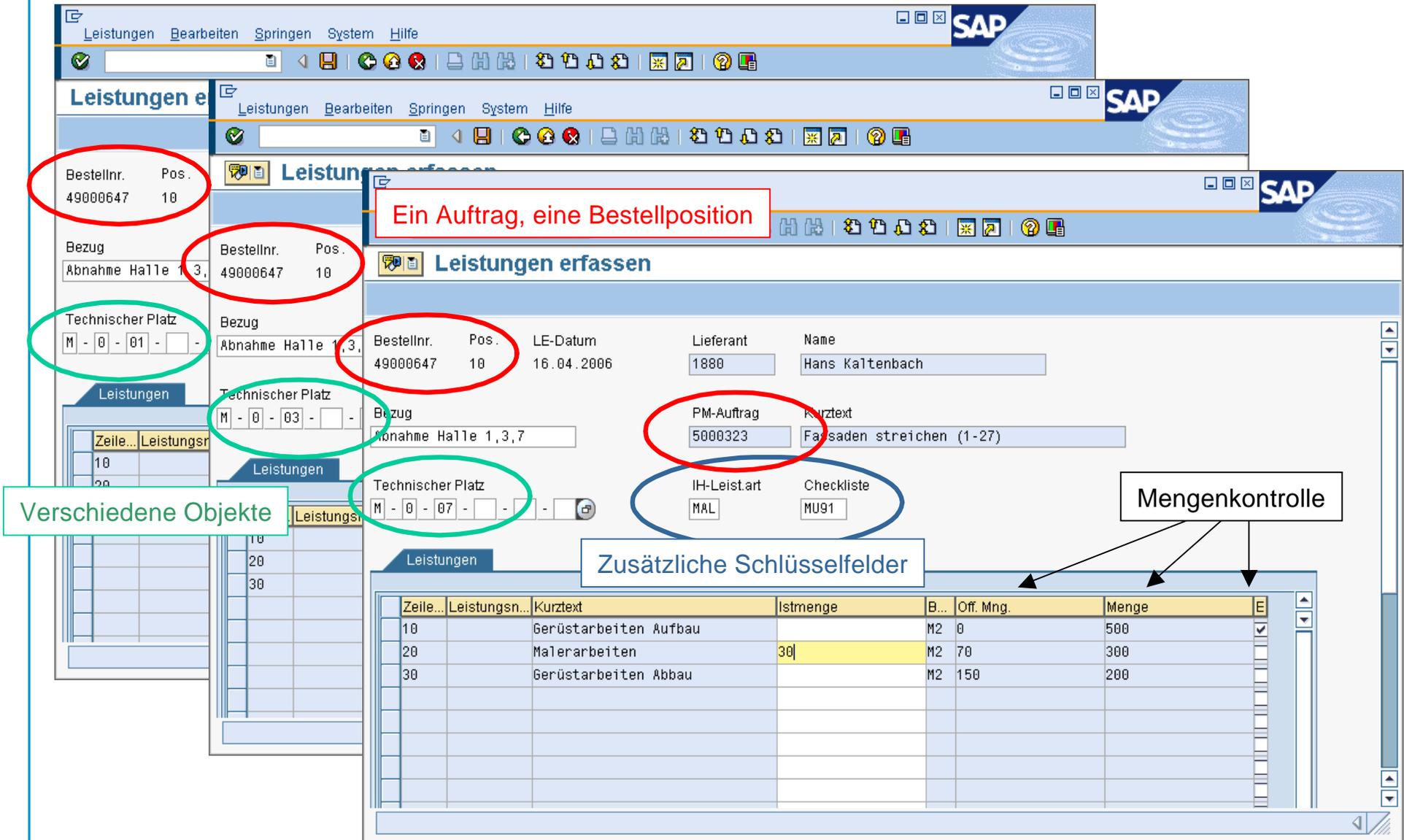
- Bei Fremdvergabe noch 27 Banfen
- 27 Banfen werden zu einer Bestellung mit 54 Bestellpositionen zusammengefasst.
- Die 54 Bestellpositionen werden in einem Brief in zwei Zeilen zusammengefasst, damit der Lieferant nicht an uns zweifelt.
- 54 Rückmeldungen

Das Prinzip



- Erfassen Sie (oder Ihr Dienstleister) die Arbeiten in Dienstleistungserfassungsblättern mit dem **SAP-Add-On „ADHOC-DL“**
- Sie können mehrere Erfassungsblätter für eine Bestellposition anlegen. Die Rückmeldungen erfolgen wie bei der Standard-Erfassung, nur dass pro Blatt auch ein Technisches Objekt und eine IH-Leistungsart (Option) angegeben wird.
- So können Sie die Leistungen auf verschiedene Objekte „**splitten**“.

Schnellerfassungsmaske („vereinfachte Rückmeldungen“)



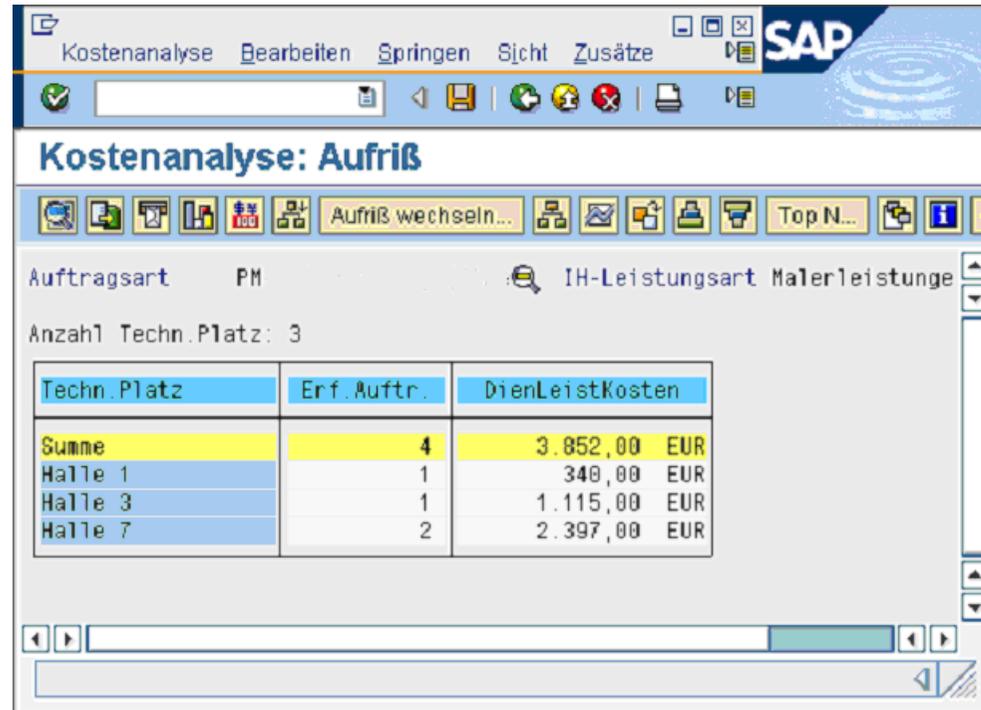
The screenshot shows the SAP 'Leistungen erfassen' (Record Services) transaction. It features a multi-tabbed interface with several data entry fields and a table. Annotations highlight specific elements:

- Ein Auftrag, eine Bestellposition:** A red box highlights the order number (Bestellnr.) and position (Pos.) fields, which are circled in red.
- Verschiedene Objekte:** A green box highlights the 'Technischer Platz' (Technical Position) field, which is circled in green.
- Zusätzliche Schlüsselfelder:** A blue box highlights the 'PM-Auftrag' (PM Order) and 'IH-Leist.art' (IH Service Type) fields, which are circled in blue.
- Mengenkontrolle:** A white box with arrows points to the 'Istmenge' (Actual Quantity) and 'Menge' (Quantity) columns in the table below.

The table at the bottom displays the following data:

Zeile...	Leistungs...	Kurztext	Istmenge	B...	Off. Mng.	Menge	E
10		Gerüstarbeiten Aufbau		M2	0	500	✓
20		Malerarbeiten	30	M2	70	300	
30		Gerüstarbeiten Abbau		M2	150	200	

SAP-Standard-Kostenanalysen



Kostenanalyse: Aufriß

Auftragsart PH IH-Leistungsart Malerleistunge

Anzahl Techn.Platz: 3

Techn. Platz	Erf. Auftr.	DienLeistKosten
Summe	4	3.852,00 EUR
Halle 1	1	340,00 EUR
Halle 3	1	1.115,00 EUR
Halle 7	2	2.397,00 EUR



Anzeigen: Kostenübersicht ü...

Aufr./Verbergen Aufreißen gesamt Kosten Erlöse Gesamt

Plankosten	Istkosten
14.760,00 EUR	3.852,00 EUR
14.760,00 EUR	
0,00 EUR	340,00 EUR
	340,00 EUR
0,00 EUR	1.115,00 EUR
	1.115,00 EUR
0,00 EUR	2.250,00 EUR
	2.250,00 EUR
0,00 EUR	147,00 EUR
	147,00 EUR

- Nachweise an den Objekten
- Gesamt-Plankosten
- Gesamt-Istkosten
- Einzelne Abnahmen

Zusammenfassung („in Stichworten“)

- ✓ 1 Auftrag und 1 Bestellposition für „Rundgang“
- ✓ Erfassung auch aufwendiger „Angebote“
- ✓ Aufteilung der Leistungen auf verschiedene Objekte
- ✓ „Fertigmeldung“ auch einzelner DL-Positionen
- ✓ Automatisches Setzen des Endlieferungskennzeichens
- ✓ Objektgenaue Abrechnung / Kontierung
- ✓ Ergänzung! Kein Ersatz für den Standard im SAP
- ✓ Schulung kaum notwendig

- Saager Management Consultants
- SAP PM: das richtige Werkzeug ?
- Verbundaufträge
- Dienstleistungssplitting
- **Zusammenfassung**

Der Benefit

- Weniger Aufwand in der Auftragsplanung
 - Drastische Vereinfachung der Rückmeldungen
 - Bestellungen sind unkomplizierter
 - Zahl der manuellen Umbuchungen wird reduziert
 - Einsparungen bei der Schulung
 - Leistungsnachweise und Kosten direkt in der Gerätehistorie
 - Auswertungen werden transparenter
 - Keine SAP-Modifikation, sondern Ergänzung neben dem Standard
- **mehr im persönlichen Gespräch**

Verbundaufträge und Dienstleistungssplitting

**Neue Schnellerfassungsmasken im SAP PM entlasten Planung,
Einkauf und Controlling**

Saager Management Consultants

Karlstraße 5 a
D-30890 Barsinghausen

Tel.: +49 (0)5105 / 77 33 909

Fax: +49 (0)5105 / 77 33 910

eMail: info@saager-mc.de

<http://www.saager-mc.de>